

Tolle Erfolge der VfB-Jugend

Hermsdorfer Basketball-Nachwuchs stellt drei Vizemeister

Hermsdorf – Am dritten Wochenende im März gab es Basketball total im Berliner Norden. In den Altersklassen mU14 bis mU20 wurden die Berliner Meister des Jahres 2022 ermittelt. Los ging es bereits am Freitag, 18. März, mit den Viertelfinalbegegnungen in der mU14, die in den Hallen an der Seebadstraße und Wilhelmsruher Damm ausgetragen wurden. Die Final- und Platzierungsspiele fanden am Samstag und Sonntag in den Hallen an der Place Molière, Heidenheimer und Cyclopstraße statt.

Der ganz große Wurf, sprich ein Meistertitel, blieb dem Gastgeber VfB Hermsdorf zwar knapp verwehrt, aber gleich mit vier Mannschaften war der Vereinen in den Finalturnieren am Start. Die 73:80-Finalniederlage in der mU20 gegen den DBV Charlottenburg tat besonders weh. „Wir haben über 38 Minuten geführt, die Diskussion um den Ausschluss eines DBV-Spielers hat uns aber aus dem Tritt gebracht“, sagte Christian Henicz, Co-Trainer der U20, Trainer der VfB-Männer und der U18.

Die mU18 unterlag im Fi-



Die U18 des VfB mit Co-Trainerin Anne Ruhnke (l.) und Coach Christian Henicz nach dem Gewinn der Silbermedaille.

Foto: Stefan Weber

nale Alba Berlin mit 66:75 und holte ebenfalls Silber, die mU14 wurde letztlich Vierter. Die weibliche U18 hatte sich mit Siegen gegen City Basket für das Finale gegen Alba qualifiziert, das in Hin- und Rückspiel in Zehlendorf gespielt wurde. In Spiel 1 siegte Alba 66:46, das zweite Spiel entschied der VfB mit 66:58 für sich. Alba war in der Endabrechnung zwölf Punkte besser und gewann den Titel.

In der Jugend-Basketball-Bundesliga (JBBL) hat die SG Bernau-Berlin-Nord den Klassenerhalt geschafft. In den entscheidenden Play-

Downs setzte sich die SG mit 65:64 und 66:55 gegen den Bramfelder SV durch.

Auch die Frauen und die Männer des VfB biegen auf die Zielgerade ein. Die Frauen besiegten zuletzt Türkiyemspor 59:58 und sicherten sich Rang drei in der 2. Regionalliga Ost. Zum Abschluss treffen sie am kommenden Samstag auf die Berlin Braves 2000 (16.30 Uhr, Place Molière). Die Oberliga-Männer treffen anschließend um 19.45 Uhr auf BBC 90 Köpenick. Danach stehen noch drei weitere Spiele an.

bek